



Presseinformation

Landshut, den 24. Januar 2020

Verantwortlich: Constantin Sadgorski

Gehölzarbeiten an der Bannwallstraße (Stadt Landshut)

Im Bereich der Bannwallstraße und weiter in Richtung Flutmulde werden in der kommenden Woche stark geschädigte und umsturzgefährdete Eschenbäume gefällt werden müssen. Das Wasserwirtschaftsamt Landshut hat für die Arbeiten die Firma Wurzer aus Eitting beauftragt.

Die notwendigen Baumfällungen dienen der Sicherheit und damit dem Schutz für Leib und Leben für die Auto- und Radfahrer, Spaziergänger und Jogger, die diese Straße und den weiter verlaufenden Feldweg nutzen.

Das von uns schon länger beobachtete Eschentriebsterben setzt sich auch in diesem Bereich stark fort. Es handelt sich beim Eschentriebsterben um eine bayernweit flächendeckend verbreitete Baumkrankheit, die durch Pilzbefall ausgelöst wird. Nach heutigem Stand der Kenntnis führt die Erkrankung über kurz oder lang zum Absterben der Bäume. Bei den geschädigten Bäumen können z.B. ohne Vorzeichen größere Äste abfallen oder auch ganze Bäume ohne Fremdeinwirkung umstürzen.

Das Vorgehen ist mit der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Landshut abgestimmt. In diesem Bereich sind Ersatzpflanzungen geplant.

Wir bitten darum, eventuell nötige Absperrungen zu beachten und zu berücksichtigen.

